Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten

**Band:** 96 (2009)

Heft: 11: Christian Kerez et cetera

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hältnisses in einem gewissen Umfang weiter. Der Architekt steht damit unter Umständen auch noch dem Bauherrn gegenüber in der Verantwortung. Da die Interessen von Bauherrn und Totalunternehmer nicht deckungsgleich sind, können sich daraus Konflikte ergeben. Zwar beabsichtigen sowohl der Bauherr als auch der Totalunternehmer die möglichst reibungslose Realisierung des geplanten Projektes. Während der Bauherr aber etwa möglichst viel für das von ihm investierte Kapital erwartet, zielt der Totalunternehmer darauf ab, das Vorhaben so abzuschliessen, dass für ihn ein maximaler Gewinn erzielt werden kann. In dieser Situation droht der Architekt zwischen die Fronten zu geraten und riskiert bei einem Fehlverhalten Schadenersatzforderungen der einen oder anderen Seite oder auch eine entschädigungslose Auftragsauflösung. Von Vorteil ist diese Konstellation auch für den Bauherrn nicht. Er büsst die uneingeschränkte und professionelle Interessensvertretung durch den Architekten ein, die in der Regel gegenüber dem Totalunternehmer unerlässlich ist, um diesem auf Augenhöhe zu begegnen.

Die Konflikte, die sich aus solchen Situationen ergeben können, sind für den Architekten fast nicht lösbar. Wie soll er sich verhalten, wenn etwa vom Totalunternehmer geforderte, angebliche Mehrleistungen in der TU-Submission enthalten waren und eine zusätzliche Vergütung deshalb nicht gerechtfertigt ist? Was darf oder muss er sagen, wenn er an Baukommissionssitzungen vom Bauherrn gefragt wird, ob die vom Totalunternehmer vorgeschlagenen Massnahmen sinnvoll

sind und er weiss, dass eine ehrliche Antwort den Interessen und Absichten des Totalunternehmers zuwiderlaufen?

Damit zeigt uns die Praxis, dass in einem solchen Fall ein Generalunternehmervertrag, der für klare Zuordnungen der Parteien sorgt, den Interessen der Beteiligten gerechter wird. Zwar könnten im Rahmen der Verträge mit dem Totalunternehmer die Pflichten des Architekten gegenüber Totalunternehmer und Bauherr detailliert geregelt (und aufeinander abgestimmt) und dem Architekten eine gewisse Unabhängigkeit garantiert werden. Unstimmigkeiten und Auseinandersetzungen lassen sich aber auch durch solche Massnahmen nicht verhindern, da sie durch den der Konstellation zugrunde liegenden Interessenskonflikt vorgezeichnet sind.



# Mehr Qualität.

Wo so viele Menschen unterwegs sind wie im Schulhaus Leutschenbach ist eine effiziente Rauch- und Wärmeabzugsanlage ein Muss: absolut zuverlässig, funktionell und ästhetisch. ¬

#### RWA-Anlagen von Cupolux.

- Hoher Wirkungsgrad
- Regensichere Lüftung
- Formal und funktionell massgeschneidert
- Automatische Steuerung von Lüftung und Rauchabzug



Basel, S AM

Rhône-Alpes & Romandie Hier und die Welt bis 3.1. www.sam-basel.org

Basel, Skulpturhalle

«Von Harmonie und Mass» Antike Monumente in den Architekturlehrbüchern des 16. bis 19. Jahrhunderts bis 29.11. www.skulpturhalle.ch

Berlin, Aedes

Urbane Landschaften Kamel Louafi, Berlin bis 17.1., AedesLand www.aedes-arc.de

Berlin, Auguststrasse 90

Bauen für die Bildung 18. bis 28.11. www.stadtentwicklung.berlin.de

Berlin, Architektur Galerie Werkraum

Architekturgalerie Berlin 2006-2009 bis 19.12. www.werkraum-agb.de

Berlin, ifa

STADTanSICHTEN Die Welt wird Stadt bis 6.12. www.ifa.de

Berlin, Max-Planck-Institut

Fehling + Gogel bis 27.11. www.fehling-gogel.de

Bilbao, Guggenheim Museum

From within outward Frank Lloyd Wright bis Februar www.guggenheim-bilbao.es

Bochum, Ruhr-Universität

Architektur im Aufbruch Planen und Bauen in den 1960ern bis 29.11., Foyer Audimax www mai nrw de

Brüssel, Palais des Beaux-Arts

Wang Shu - amateur architecture studio bis 24.1 www.bozar.be

Dornbirn, VAI

Architektur, Menschen, Ressourcen bis 21.11. www.v-a-i.at

Frankfurt, DAM

Martin Elsaesser und das neue Frankfurt bis 14.3. Fernsehtürme 8.559 Meter Architektur und Politik bis 14.3. www.dam-online.de

Helsinki, Museum of Finnish Architecture

Erik Krakström Architect and Culture Figure bis 29.11. Sverre Fehn. Intuition, reflection,

construction bis 29.11. www.mfa.fi

Innsbruck, aut. Architektur und Tirol Christian Kerez: Traum & Wirklichkeit

bis 19.12. www.aut.cc

Langenthal, Depot für Design Designpreis Schweiz 09

bis 20.12. www.designpreis.ch

Lausanne, EPFL ENAC

Corps sonore Architecture et son his 28 11

http://archizoom.epfl.ch

Lausanne, mudac

Eidgenössische Preise für Design 2009 bis 31.1. www.mudac.ch

Mailand, Triennale

Frank O. Gehry dal 1997 bis 10.1. www.triennale.it

Mendrisio, Accademia di architettura

Michele Arnaboldi Vernissage mit einer Einführung von Werner Oechslin 26.11., 19.30

www.arc.usi.ch

München, Architekturgalerie

Sakralarchitektur von Andreas Meck bis 26.11.

www.architekturgalerie-münchen.de

München, Haus der Kunst

konstantmodern Fünf Positionen zur Architektur his 30 1

Ai Weiwei - so sorry

bis 17.1.

www.hausderkunst.de

München, Pinakothek der Moderne

Die Kunst der Holzkonstruktion Chinesische Architekturmodelle his 24.1

Zlin - Modellstadt der Moderne

bis 21.2.

www.architekturmuseum.de

Paris, Cité de l'architecture

Architecture catalane contemporaine his Mitte Januar Guillaume Gillet, 1912-1987 bis 13.12.

Le Grand Pari(s) bis 22.11. www.citechaillot.fr



# Visionen realisieren

Wohnüberbauung «Im Lindgut», Rüschlikon

Bauherrschaft: Helvetia Versicherungen, Zürich

Projekt- und Finanzmanagement entstehen mit Allco AG hochwertige Wohn- und Nutzobjekte, die auch neusten

Architektur: CH Architekten AG, Volketswil

Als erfahrene Baumanagement- und Generalunternehmung mit schlanken Strukturen und kurzen Entscheidungswegen begleitet Allco AG anspruchsvolle Projekte in den Bereichen Neubau, Umbau und Renovationen von der Investitionsidee bis zur termingenauen Übergabe. Zusammen mit der ausgewiesenen Kompetenz im

Allco AG für Gesamtlösungen im Baumanagement
Freiestrasse 204, CH-8032 Zürich, T: +41 44 388 80 10 / Feldmoosstrasse 12, CH-8853 Lachen, T: +41 55 442 55 57

ökologischen und wirtschaftlichen Ansprüchen gerecht werden. www.allco.ch



